

### Verwendungszweck

Mipa GF 200-20 Farbkonzentrate sind universelle Farbpasten zum Einfärben von Gel- und Topcoats, Laminier- und Gießharzen.

### Verarbeitungshinweise

#### Verarbeitungsbedingungen

Vor Gebrauch GF 200-00 Farbkonzentrate gründlich schütteln (1 Minute im Rüttler).

#### Verarbeitung

Unmittelbar nach der Zugabe von GF 200-00 Farbkonzentraten muss die Mischung durch Schütteln, Rühren oder Mischen homogenisiert werden (ca. 2 Minuten im Rüttler).



#### Verdünnung

Keine Verdünnung. GF 200-00 Farbkonzentrate sind gebrauchsfertig.

### Technische Daten

Farbkonzentrat	GF 200-00	Color Index	Festkörperanteil [Gew.-%]	Dichte [kg/l]	VOC [g/l]	Lichteinheit		Wetterechtheit		Hitzebeständigkeit [°C]
						1/3	1/25	1/3	1/25	
050	Oxidgelb	P.Y. 42	71	1,612	466	8	8	5	5	180
060	Oxidrot	P.R. 101	75	1,768	442	8	8	5	5	>200
420	Echtrot	P.R. 254	64	1,160	417	8	8	5	4 - 5	200
440	Hellrot (Auslauf)	P.R. 112	60	1,076	431	6 - 7	5	3	3	180
460	Weiß	P.W. 6	81	1,956	381	8	8	5	5	200
510	Violett	P.V. 23	53	1,165	550	7 - 8	7 - 8	4	4	160
511	Rotviolett	P.V. 19	57	1,194	512	7	7	3 - 4	3 - 4	200
590	Echtmarron	P.R. 122	46	1,119	606	8	7 - 8	4 - 5	4	200
600	Echtgelb	P.Y. 151	67	1,156	387	8	7 - 8	4 - 5	4	200
620	Oxidorange	P.Y.184	80	2,183	431	8	8	5	5	200
630	Blau	P.B.15:4	55	1,171	527	8	8	5	5	200
640	Brillantgelb	P.Y. 74	59	1,105	450	7	6	3	3	140
650	Zitronengelb	P.Y. 184	76	1,957	435	8	8	5	5	200
660	Gelborange	P.Y. 139	65	1,310	456	8	7 - 8	5	4	200
680	Grün	P.G. 7	54	1,242	567	8	8	5	5	200
700	Gelborange (Auslauf)	P.O. 67	61	1,261	494	6	5	3	2	200
710	Echtorange	P.O. 36	62	1,206	456	8	8	4 - 5	4	160
712	Echtorange II	P.O. 73	63	1,111	418	8	8	4 - 5	4	160
950	Ruß-schwarz	P.Bk. 7	58	1,284	539	8	8	5	5	>200
960	Aluminium	-	48	1,117	582	-	-	-	-	>200
966	Aluminium	-	48	1,123	585	-	-	-	-	>200

### Hinweise zu den technischen Daten

Die Daten für die Temperaturbeständigkeit, Wetter- und Lichtechtheit beziehen sich auf die eingesetzten Pigmente. Wetter- und Lichtechtheit werden für 1/3 und 1/25 Standardfarbtiefe angegeben. Die Bewertung der Wetterechtheit erfolgt gemäß des 5-stufigen Graumaßstabs nach DIN 54001. Die Lichtechtheit wird gemäß der 8-stufigen Blauskala in Anlehnung an DIN 54003 bewertet.

Alle angegebenen Werte stellen repräsentative Mittelwerte dar und sind nicht im Sinne einer Lieferspezifikation zu verstehen.

In den Mischrezepturen sind teilweise Abkürzungen verwendet, die folgende Bedeutung haben:

HC = Rezeptur mit erhöhtem Deckvermögen (High Coverage)

UV = UV Beständigkeit im Außenbereich

Spray = Rezeptur für Spraylacke

### Hinweise

#### Eigenschaften:

Verträglich mit lösemittelhaltigen Harzen auf Basis von ungesättigten Polyester-, Epoxid-, Polyurethan-, Acryl-, PVC-, PVB-, Melamin-, Chlorkautschuk-, Alkydharzen und Celluloseestern. Die Verträglichkeit in nicht von MIPA freigegebenen Systemen ist vorher zu prüfen.

Optimierte UV- und Wetterbeständigkeit durch Verfügbarkeit von Standard- und Nuancierpigmenten

Fixe und kleine Zugabemengen über alle Farbtöne bis max. 5 Gew.%

Freifliessend, pumpbar

Koloristisch exakt eingestellt

Gravimetrisch dosierbar

Froststabil bis - 15 °C

Viskositätsneutral

#### Lagerung:

Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 2 Jahre lagerfähig. Trocken und ungeöffnet lagern. Empfohlene Lagertemperatur: 10 - 30° C. Höhere Temperaturen können die Lagerstabilität nachteilig beeinflussen.

#### Besondere Hinweise:

Farbton vor der Verarbeitung bei Tageslicht prüfen.

Die folgenden GF 200-20 Farbkonzentrate nicht in Verbindung mit den jeweils aufgeführten Bindemitteltypen verwenden:

440 Einbrennlacke, Epoxidharze & EP-Acrylharz-Kombinationen

640 Einbrennlacke, 1K-Acrylharze, Epoxidharze & EP-Acrylharz-Kombinationen

660 Epoxidharze

700 Einbrennlacke, Epoxidharze & Epoxid-Acrylharz-Kombinationen

Rezepturen, die das GF 200-20 Farbkonzentrat 640 enthalten, eignen sich nicht für die Anwendung in Spraydosen.

#### Reinigung der Werkzeuge:

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Nitroverdünnung reinigen.

#### Entsorgung:

Die Entsorgung erfolgt über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.